

Ein Paradies für Bootsfahrer



Hans Pregler ist der deutsche Generalimporteur des italienischen Sportbootherstellers Cranchi. Vor zwei Jahren hat er zum ersten Mal Playa Blanca besucht und ist seitdem absolut begeistert von den hervorragenden Bedingungen, die der Süden Lanzarotes Bootsfahrern bietet. In kürzester Zeit hat er die schönsten Seiten der Küsten persönlich besucht und dabei schnell entschieden, sich in Playa Blanca sowohl privat als auch beruflich eine feste Basis zu schaffen. Im Interview berichtete uns der Mittelmeerexperte von seiner neuen Leidenschaft.

Was ist der Unterschied zwischen Sportbootfahren im Mittelmeer und hier in Playa Blanca?

Der größte Vorteil den Playa Blanca bietet ist, dass man hier das ganze Jahr lang sein Boot nutzen kann. Im Mittelmeer dauert die Saison gerade einmal fünf Monate. Im Mai wird das Boot freudestrahlend ausgepackt, im September unter Tränen wieder für viele Monate eingestellt. Hier fährt man das ganze Jahr über. Ich bin seit über 30 Jahren im Geschäft und wir haben im größten Yachthafen Europas, in Ampuriabrava, über 20 Jahre eine Werft betrieben. Aber so ideale Bedingung wie hier habe ich noch nirgendwo gefunden.

Was ist das Besondere an Playa Blanca?

Die geographische Lage im Süden der Insel ist ideal. Gegenüber hat man die Isla de Lobos und Fuerteventura, und in direkter Nachbarschaft so tolle Spots wie die Papagayo Strände. Das alles ist ein perfektes Gebiet für Bootsfahrer, ich glaube nicht, dass man egal wo auf den Kanaren ähnlich hervorragende Verhältnisse findet. Zusätzlich gibt es den wunderschönen neuen Sporthafen, der dem Vergleich zu den Häfen im Mittelmeer standhält und einen Luxus und Service bietet, der zudem erschwinglich ist. Nimmt man dazu die günstigen Spritpreise fühlt man sich wie im Paradies der Bootsfahrer. Zusammen mit den günstigen Dienstleistungspreisen sind die Kosten hier bis zu 30 Prozent niedriger als auf dem Festland.

Was hat ihnen bei ihren Bootsausflügen besonders gefallen?

Alle Ziele liegen hier sehr nahe und sind problemlos zu erreichen. Ein weiterer Vorteil ist die Lage Playa Blancas im Süden, am Scheitelpunkt der Insel. Je nachdem aus welcher Richtung der Wind kommt, kann man die entsprechend gegenüberliegende Küste anfahren und findet ideale Bedingungen vor. Hinzu kann man die nahe gelegenen Inseln besuchen, bis Fuerteventura sind es lediglich acht Meilen. Das bietet die Möglichkeit, endlose Sandstrände, wunderschöne Buchten mit kristallklarem Wasser, oder wilde Vulkanküsten anzufahren. Und hier findet man noch die abgelegenen Buchten, in denen man mit dem Boot anlegen, die Ruhe genießen und entspannen kann. Kompletzt geschützt vor dem Seegang. Es gibt einfach viel zu entdecken. Und gleichzeitig braucht man nicht lange zu suchen, um eine Bar oder ein Restaurant mit vorzüglichen Anlegemöglichkeiten in Küstennähe zu finden.

Wie sehen sie ihre berufliche Zukunft in Playa Blanca?

Wir sind deutscher Generalimporteur der italienischen Marke Cranchi. Als Firma Boote Pregler können wir allerdings auch problemlos hier unsere Boote anbieten und bei der Organisation und allen Formalitäten helfen. Das gilt ebenso für den Transport, die notwendigen Papiere als auch für eventuelle Reparaturen. Wir haben bereits mehrere Boote in Playa Blanca verkauft und unsere Kunden sind mehr als zufried-

den. Wir sind ganz einfach zu erreichen und helfen gerne allen Bootsbegeisterten diesen tollen Ort kennen zu lernen.

Ist das Sportbootfahren nicht ein Luxusport, den sich nur wenige leisten können?

Nein, ganz im Gegenteil. In unserem Angebot findet jeder etwas, wir bieten auch gebrauchte Sportboote an. Und da hier das ganze Jahr Saison, ist kann man auch hervorragend eine Bootsgemeinschaft gründen und sich mit mehreren Personen gemeinsam ein Boot anschaffen. Die vielen Tage im Jahr, in denen man hier das Boot genießen kann, erleichtern dies sehr. Das macht das an anderen Orten vielleicht exklusive Vergnügen, mit einem Boot die Küsten zu erforschen, hier für alle zugänglich.

Wie haben sie persönlich Playa Blanca kennen gelernt?

Ich bin mit meiner Frau vor zwei Jahren zum ersten Mal nach Playa Blanca gekommen und habe als Profi direkt die tollen Bedingungen erkannt. Insbesondere für die Wintermonate ist dies die ideale Alternative zum Mittelmeer. Aber auch im Sommer wird es nicht zu heiß, es herrscht immer ein ideales Klima und man kann jeden Tag andere Ziele anfahren. Hinzu kommen die zahlreichen Wassersportarten und die Möglichkeit, während der Bootsausflüge zu angeln. Für mich ist Playa Blanca das Paradies für Bootsfahrer, deshalb habe ich auch direkt mein Boot nach Lanzarote gebracht und mir ein eigenes Haus gekauft.

